

Inhalt

Vorwort	5
Kapitel 1: Das Projekt der erfolgreichen Examensvorbereitung	13
I. Auf dem Weg zu einer selbstbestimmten Examensvorbereitung	14
II. Über die Arbeit mit diesem Buch	17
III. Das Examen als Projekt	19
1. Die magische Wirkung von Zielvorgaben	20
2. Die magische Wirkung der schriftlichen Zielfixierung	21
3. Mein Examenstermin	22
a) Vorlaufphase (ca. sechs Monate)	23
b) Erarbeitungs- und Wiederholungsphase (neun bis zwölf Monate)	24
c) Wiederholungs- und Anwendungsphase (drei bis sechs Monate)	24
d) Regenerationsphase: Die letzte Woche vor dem Examen	25
IV. Strategische Überlegungen zum Schwerpunktstudium	26
1. Allgemeines	26
2. Strategie 1: Abschluss des Schwerpunktbereichs vor Beginn der Examensvorbereitung	28
3. Strategie 2: Parallele Erarbeitung von Schwerpunktbereich und Examenstoff in vollem Umfang	28
4. Strategie 3: Parallele Erarbeitung von Schwerpunktbereich und reduziertem Examenstoff	29
5. Übersicht über die Strategien zum Schwerpunktstudium	30
V. Exkurs: Der Lerntyp	31
1. Übersicht über die Lerntypen	32
2. Bestimmung Ihres Lerntyps	33
VI. Die Wahl der richtigen Vorbereitungsart	34
1. Die Mängel der klassischen Examensvorbereitung	35
2. Die Mär vom auditiven Lerntyp	36
3. Die aktive Examensvorbereitung in einer privaten Arbeitsgemeinschaft	41
a) Die Nachteile einer privaten Arbeitsgemeinschaft	41
b) Die Vorteile der privaten Arbeitsgemeinschaft	45

VII. Die erfolgreiche Behandlung der Examensangst	47
1. Rationale Betrachtung der Examensangst	47
2. Emotionale Betrachtung der Examensangst	49
VIII. Zusammenfassung	50
IX. Übung	51
Kapitel 2: Die Arbeitsgemeinschaft	52
I. Was Sie am Ende dieses Kapitels erreicht haben	53
II. Die Gründung der AG	53
1. Die AG-Typen	55
2. Die AG-Partner	59
3. Der AG-Vertrag	63
III. Der AG-Plan	65
1. Grundprinzipien	65
2. Erstellen des AG-Plans	69
a) 1. Schritt: Berechnung der zur Verfügung stehenden AG-Wochen	69
b) 2. Schritt: Berechnung der zur Verfügung stehenden AG-Sitzungen	71
c) 3. Schritt: Berechnung der pro Rechtsgebiet zur Verfügung stehenden AG-Sitzungen	72
IV. Die Durchführung der AG	78
1. Die Vorbereitung der AG-Sitzung als Teilnehmer	78
2. Die Vorbereitung der AG-Sitzung als Leiter	80
3. Der Ablauf der Sitzung	83
4. Die Nachbereitung der Sitzung	85
V. Problemprävention/Kontrolle	86
1. Grundlegendes	86
2. Risk-Management: AG-unabhängige Risiken	88
a) Motivation und Disziplin	88
b) Teilen und Einstecken lernen	89
c) Examensangst und Selbstvertrauen	92
d) Rollenverhalten hinterfragen	93
3. Risk-Management: AG-spezifische Risiken	96
a) Motivation und Disziplin	96
b) Der Umgang miteinander	100
c) Gegen den „Herdentrieb“ kämpfen	100
d) Leistungsunterschiede, Krankheit und Urlaub	102
e) Notbremse	104

4. Feedbackregeln zur proaktiven Problemvermeidung	105
VI. Besonderheiten der AG im Studium	106
VII. Besonderheiten der repetitoriums begleitenden AG	108
1. Das Problem	108
2. Tipps und Tricks der Examensvorbereitung beim Repetitor	108
VIII. Besonderheiten der AG begleitend zum Referendariat	109
1. Warum eine AG während des Referendariats?	110
2. Die spezifischen Probleme der AG im Referendariat	111
3. Die Organisation	112
IX. Besonderheiten der AG zur mündlichen Prüfung	114
1. Allgemeines	114
2. Im Öffentlichen Recht	116
3. Im Strafrecht	117
4. Im Zivilrecht	118
X. Zusammenfassung	119
Kapitel 3: Lernen und Wiederholen	122
I. Was Sie am Ende dieses Kapitels erreicht haben	122
II. Die Lernphasen	124
1. Die Lernphasen	124
2. Die Funktionsweise des Gehirns	126
3. Die Funktionsweise des Gedächtnisses	128
4. Effektivität und Effizienz	128
III. Der Lernalltag	129
1. Zeitliche Rahmenbedingungen	129
2. Örtliche Rahmenbedingungen	133
IV. Lernmethoden	137
1. Allgemeines	137
2. SQ3R Active Reading	140
3. Richtig markieren	141
4. Karteikarten und Skripten selbst erstellen	142
5. Fälle lösen	143
6. Allgemeines Gedächtnistraining	144
7. Randnummernmethode/Fragen formulieren	145
V. Effektives Wiederholen	145
1. Wiederholungsmethoden	146
2. Wiederholungszyklen	148

VI. Pausen und Entspannungsmethoden (mit praktischen Übungen)	149
1. Lernerfolg durch Pausen	149
2. Pausengestaltung und Erholungstechniken (mit praktischen Übungen)	151
VII. Zusammenfassung	154
Kapitel 4: Zusammenfassung und Kurzanleitung zum erfolgreichen Examen	155
I. Das Projekt der erfolgreichen Examensvorbereitung	155
1. Der erste Schritt: Die Rahmenbedingungen Ihres Projekts	156
2. Der zweite Schritt: Ihr Lerntyp – ein erster Anhaltspunkt	156
3. Der dritte Schritt: Die richtige Wahl der Vorbereitungsmethode	157
II. Die private Arbeitsgemeinschaft	157
1. Der erste Schritt: Die Gründung	157
2. Der zweite Schritt: Der AG-Plan	158
3. Der dritte Schritt: Die Durchführung und Nachbereitung der AG	159
4. Problemprävention	160
III. Lernen und Wiederholen	162
1. Lernmethoden	163
2. Wiederholungsmethoden	164
Anhang 1: Unser Muster-AG-Plan für das Erste Staatsexamen	167
Anhang 2: Unser Muster-AG-Plan für das Zweite Staatsexamen	179
Anhang 3: Literaturempfehlungen	183
Anhang 4: Checklisten und Lösungen	202
Stichwortverzeichnis	205